

## Antrag Netzwerkanbindung für Fremdgeräte / Spezialgeräte

### DEN ANTRAG VOR DER GERÄTEBESTELLUNG EINREICHEN

#### GERÄTEVERANTWORTLICHE PERSON

☐ HERR ☐ FRAU ☐ DIVERS

Familienname ..... Vorname .....

Akademischer Grad ..... Organisationseinheit .....

Benutzerkennung ..... Telefonnummer .....  
(q-Nummer) (für Rückfragen)

#### STANDORT

Gebäude, Straße, Nr. ....

Etage ..... Raum ..... Netzwerk Dosenbezeichnung .....

#### ANZUSCHLIESSENDES GERÄT

Typ ..... Hersteller ..... Modellbezeichnung .....

Inventarnummer .....

Betriebssystem (inkl. Version) .....

#### UPDATES

Verantwortliche Person / Firma (Servicevertrag) .....

Betriebssystem-Updates werden von der verantwortlichen Person / Firma eingespielt

☐ JA ☐ NEIN

#### NETZWERK

Mac Adresse Kabel gebunden .....

## ENDPOINT SECURITY

Virenschutz ☐ JA ☐ NEIN Hersteller .....

Firewall ☐ Betriebssystem-Firewall aktiv  
☐ Hardware-Firewall durch den Hersteller  
☐ Hardware-Firewall durch Medizinische Universität Innsbruck erwünscht

## AD ANBINDUNG

Active Directory Integration möglich ☐ JA ☐ NEIN

## BENÖTIGTE NETZWERKRESSOURCEN

(z.B. Gruppenlaufwerk, Wissenschaftsspeicher, Drucker ...)

.....

.....

.....

## INTERNETZUGANG

Internetzugang erforderlich ☐ JA ☐ NEIN

Internetzugang Begründung und notwendige Ressourcen (z.B.: IP Adresse, DNS Name, Protokolle)

.....

.....

.....

## GEPLANTER INSTALLATIONSTERMIN

.....

## FERNWARTUNG DURCH FIRMA

Fernwartung ☐ JA ☐ NEIN Art .....

Fernwartung Begründung (wenn ja)

.....

.....

.....

## **DISCLAIMER**

- 1) Es können nur Geräte im Anlagenbestand der MUI angeschlossen werden.
- 2) Es können keine Privatgeräte an das Netzwerk der MUI angeschlossen werden.
- 3) Das Gerät muss DHCP unterstützen.
- 4) Das Gerät muss mindestens 100 Mbits/s Full-duplex unterstützen, um an das Netzwerk der MUI angeschlossen werden zu können.
- 5) Betriebssysteme, die herstellerseitig keiner Wartung mehr unterliegen, können nicht an das Netzwerk der MUI angeschlossen werden.
- 6) Eine systemseitig aktivierte lokale Firewall am Gerät darf nicht deaktiviert werden.
- 7) Das Gerät muss im LAN mittels Ping erreichbar sein.
- 8) Ein Internetzugang für das Gerät kann grundsätzlich nur freigeschaltet werden, wenn dieses über eine Endpoint Security and Response Software (EDR) oder einen aktuell gehaltenen Schadsoftwarescanner verfügt. Ausgenommen davon sind Systemplattformen, für die keine derartigen Lösungen verfügbar sind.
- 9) Ein Internetzugang für das Gerät kann nur dann freigeschaltet werden, wenn dies auf dem aktuellen Wartungsstand (Patch Level) gehalten wird. Hierfür ist die beantragende OE-Leitung bzw. die zuständige Projektleitung verantwortlich.
- 10) Ein Gerät kann nur angeschlossen werden, wenn es über einen aktivierten Zugriffsschutzmechanismus verfügt (z.B. Benutzername und Passwort).
- 11) Die beantragende OE-Leitung bzw. die zuständige Projektleitung ist für die Datensicherung auf den jeweiligen Geräten verantwortlich.

*Datum*

.....  
***Unterschrift GeräteverantwortlicheR***

.....  
***Unterschrift Leitung Organisationseinheit***